



Shogun

Spielanleitung – kurz erklärt

Shogun versetzt euch als rivalisierende Fürsten in das Japan des 16. Jahrhunderts. Ihr kämpft mit euren Armeen um Provinzen, Besitz und Einfluss, müsst dabei aber auch die Bauern im Blick behalten. Wer sein Volk zu stark belastet, hat im Winter zu wenig Reis, um alle zu ernähren.

Spielziel

Ihr sammelt Siegpunkte, indem ihr Land und Besitz in Japan kontrolliert. Wer am Ende die meisten Siegpunkte hat, gewinnt.

Vorbereitung

Der Spielplan mit den japanischen Provinzen kommt in die Tischmitte. Jeder Mitspieler nimmt sich ein Spielertableau und das Material in seiner Farbe. Der Würfelturm wird aufgebaut, Karten und Marker werden bereitgelegt. Die genaue Aufbaureihenfolge steht in der vorliegenden Quelle nicht.

So spielt ihr

- 1 Ihr plant, was in euren Provinzen geschehen soll: Truppen ausheben, Gebäude errichten, Steuern und Reis eintreiben.
- 2 Ihr greift benachbarte Provinzen an, um sie zu übernehmen.
- 3 Kämpfe werden über den Würfelturm entschieden: Die Würfel fallen hindurch, und nur ein Teil kommt unten wieder heraus.
- 4 Belastet ihr eure Bauern zu stark, entsteht Unruhe und ihr legt Unruhemarker aus.
- 5 Im Winter müsst ihr euer Volk mit Reis versorgen.

So gewinnt ihr

Am Spielende werden die Siegpunkte gezählt. Wer die meisten hat, ist der neue Shogun.

Spielziel

Ihr spielt verfeindete Fürsten, die um die Vorherrschaft in Japan ringen. Ziel ist es, möglichst viele Siegpunkte zu sammeln. Dafür erobert ihr mit euren Armeen fremde Gebiete und baut euren Besitz aus. Gleichzeitig dürft ihr eure Bauern nicht überfordern, denn ohne ausreichende Reisvorräte hungert im Winter euer Volk.

Spielmaterial

80 Gebäudeplättchen

42 Unruhemarker

1 Würfelturm

310 Würfel

5 Siegpunktmarker

5 Reismarker

55 Schatztruhen

20 orangene Truhen

20 grüne Würfel

53 Provinzkarten

25 Truhenkarten

5 Sonderkarten

10 Aktionskarten

12 Ereigniskarten

5 Daimyokarten

1 Spielplan

5 Spielertableaus

7 Spielanleitung und Beiblätter

Spielaufbau

- Legt den Spielplan in die Tischmitte.
- Jeder nimmt sich ein Spielertableau.
- Stellt den Würfelturm für alle erreichbar auf.
- Legt Gebäudeplättchen, Unruhemarker, Siegpunkt- und Reismarker sowie die Schatztruhen als allgemeinen Vorrat bereit.
- Sortiert die Kartenstapel: Provinzkarten, Truhenkarten, Sonderkarten, Aktionskarten, Ereigniskarten und Daimyokarten.
- Die vorliegende Quelle nennt keine genaue Startaufstellung, Startprovinzen oder Startausstattung. Diese Angaben müsst ihr der Originalanleitung entnehmen.

Spielbeginn

Die vorliegende Quelle beschreibt nicht, wer beginnt oder wie die erste Runde eröffnet wird. Für die Startspielerbestimmung schaut bitte in die Originalanleitung des Spiels.

Spielablauf

Worum es im Kern geht

Ihr führt jeweils einen japanischen Fürsten und versucht, eure Machtbasis auszubauen. Dazu gehören zwei Seiten: die militärische Expansion und die Versorgung der eigenen Bevölkerung.

Krieg um Provinzen

Mit euren Truppen greift ihr die Gebiete der Mitspieler an. Gelingt euch das, geht die Provinz in euren Besitz über. Mehr Land bedeutet mehr Einnahmen und mehr Siegpunkte.

Der Würfelturm

Kämpfe werden über den Würfelturm entschieden. Die Würfel der beteiligten Seiten werden oben eingeworfen. Ein Teil bleibt im Inneren hängen, ein anderer Teil fällt unten heraus, dazu auch Würfel aus früheren Würfeln. Dadurch bleibt der Ausgang eines Angriffs unsicher.

Volk und Unruhe

Eure Bauern liefern Steuern und Reis. Wenn ihr sie zu stark belastet, wächst der Unmut, und Unruhemarker kommen ins Spiel. Die Quelle beschreibt die genauen Auslöser und Folgen nicht im Detail.

Der Winter

Am Ende einer Spielphase kommt der Winter. Dann müsst ihr euer Volk ernähren. Habt ihr zu wenig Reis eingelagert, reicht die Versorgung nicht für alle.

Hinweis zur Quellenlage

Die ausgewertete Quelle ist eine Spielbeschreibung, keine vollständige Anleitung. Konkrete Rundenstruktur, Aktionsauswahl, Kampfwerte und Wertungszeitpunkte sind dort nicht enthalten.

Sonderregeln

- Unruhe: Belastet ihr eure Bauern zu sehr, entsteht Unzufriedenheit im Volk. Dafür gibt es eigene Unruhemarker.
- Winterversorgung: Reicht euer Reis im Winter nicht aus, könnt ihr nicht alle Bauern ernähren.
- Würfelturm: Kämpfe werden über den Würfelturm ausgetragen, der einen Teil der Würfel zurückhält.

Spielende und Gewinn

Am Ende des Spiels vergleicht ihr eure Siegpunkte. Wer die meisten gesammelt hat, gewinnt die Partie. Die vorliegende Quelle nennt weder das genaue Spielende noch eine Regelung für Gleichstände.

Tipps

- Erobere nicht nur, sondern lege auch Reis an. Ein großes Reich ohne Vorräte bricht im Winter zusammen.
- Treib die Abgaben deiner Bauern nur so weit, wie du die entstehende Unruhe verkraften kannst.
- Rechne bei Angriffen nicht mit sicheren Ergebnissen: Der Würfelturm hält Würfel zurück und gibt alte Würfel wieder frei.
- Denke daran, dass Siegpunkte aus Land und Besitz kommen. Ein reiner Verteidigungskurs bringt dich selten nach vorn.

Häufige Fragen

Worum geht es bei Shogun?

Ihr spielt verfeindete Fürsten im Japan des 16. Jahrhunderts und kämpft um Land, Besitz und Macht. Wer am Ende die meisten Siegpunkte hat, gewinnt.

Wie werden Kämpfe entschieden?

Über den Würfelturm. Die Würfel werden eingeworfen, und nur ein Teil kommt unten wieder heraus.

Was passiert, wenn ich meine Bauern zu stark belaste?

Dann ist im Winter nicht genug Essen da, um alle zu ernähren. Für die Unzufriedenheit gibt es im Spiel Unruhemarker.

Wie viele Spieler können mitspielen?

Die Quelle nennt keine Spielerzahl. Das Material umfasst allerdings 5 Spielertableaus und je 5 Siegpunkt- und Reismarker.

Wie viele Würfel liegen dem Spiel bei?

Insgesamt 310 Würfel, dazu getrennt aufgeführt 20 grüne Würfel.

Was passiert bei Gleichstand der Siegpunkte?

Dazu sagt die vorliegende Quelle nichts. Schaut bitte in die Originalanleitung.

Wie lange dauert eine Partie?

Die Quelle macht keine Angabe zur Spieldauer.

Für welchen Spielertyp eignet sich Shogun?

Die Quelle nennt Taktiker und Strategen als passende Spielertypen.

Informationen zum Spiel

Spielart	Brettspiel
Kategorien	Gesellschaftsspiele

Quelle und Regelstand. Dieser Text ist eine eigene redaktionelle Erklärung von spiele-anleitungen.de. Grundlage ist die offizielle Spielanleitung, zuletzt geprüft am 21.08.2026. Diese Datei ist kein Nachdruck der Originalanleitung.



Regelfrage am Spieltisch?

Auf der Spielseite stehen ein Erklärvideo, die häufigsten Regelfragen und die ausführliche Fassung dieser Anleitung. Code scannen oder Adresse eingeben:

www.spiele-anleitungen.de/shogun/

spiele-anleitungen.de · <https://www.spiele-anleitungen.de/shogun/>

Alle Spielennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Stand des Dokuments: 05.09.2026